

Türschloss 170S

Ein Federchen gebrochen: kleiner Vorfall, grosse Wirkung, mit Glück ohne Schaden.

Im Frühling bin ich wie in den vergangenen Jahren zur Probe ausgefahren. Wieder zu Hause in der Garage angelangt habe ich die Fahrertüre geschlossen, aber oh Schreck die Türe hat sich sofort wieder geöffnet. Auch beim zweiten Versuch blieb die Türe nicht im Schloss.
Eine Kontrolle am Riegel liess mich vermuten, dass die Schliessfeder gebrochen war.

Mein Schreck war gross, kurz vorher war ich ja zwischen Oensingen und Oberbuchsitzen noch mit 80 Stundenkilometern unterwegs. Wäre dort die Fahrertüre aufgesprungen, ich hätte sie wohl im Kofferraum nach Hause gebracht. Denn bei den alten Fahrzeugen sind die vorderen Türen hinten gebandet und öffnen sich bekanntlich vorne.

Aus meiner Jugend weiss ich von folgendem Unfall, ich hatte einen Bekannten aus der Tschechoslowakei nach seiner grossen Narbe am Kopf gefragt: Bei mässigem Tempo wollte er, Fahrer eines 170V, die Fahrertüre ganz schliessen! Dazu öffnete er die Türe wenig, augenblicklich wurde die Türe vom Fahrtwind nach hinten gerissen und der Fahrer beinahe aus dem Fahrzeug gezerrt. Mit der rechten Hand hatte er sich am Steuerrad festgehalten, damit wurde das Auto nach rechts gesteuert und es kam neben der Strasse zu einer Kollision mit einem Baum. Ein Glück für den Fahrer war, dass das nächste Auto das folgte ein leerer Krankenwagen war. Die Mannschaft hat den Schwerverletzten eingeladen und schon eine Viertelstunde später lag er auf dem Operationstisch im Spital, wo ihm seine Kopfhaut wieder über den Schädel gezogen und vernäht wurde.

Mein Stiefbruder fuhr Ende der Sechzigerjahre ein 170S Cabriolet A. Bei diesem Fahrzeug war auf jeder Seite eine kurze Kette mit Ring montiert. Er ist nie losgefahren, ohne dass der Ring über den Türgriff gelegt war, man hat also dieses Problem schon früher gekannt und mit einfachen Mitteln und Disziplin grössere Schäden verhütet.

Ich habe nach diesem Vorfall und meinen Erinnerungen folgendes unternommen:

1.Reparatur des Schlosses

Ausbau der Fensterumrandung und der oberen Türverkleidungsabdeckung.
Demontage von Fensterkurbel und Türschlossgriff, Handgriff für das Zuziehen der Türe und der Riegelabdeckung. Demontage der Türverkleidung.
Lösen der Schrauben der Schlossbefestigung und Ausbau des Schlosses. Dieses muss in der Türe gedreht werden um ausfahren zu können, man merke sich die Vorgehensweise denn die Montage muss genau in umgekehrter Folge vorgenommen werden, sonst kriegt man das Schloss ohne Ausbau der vorderen Fensterführung nicht an seinen Platz zurück.

Für die Reparatur wird das vernietet Schloss aufgebohrt und die untere Halteklammer entfernt.

Nach den Teilen der gebrochenen Feder habe ich eine neue Feder angefertigt.

Für den Zusammenbau des Schlosses bohrt man zusätzliche Löcher und senkt diese an.

Mit der eingelegten neuen Feder wird das Schloss zusammengebaut.
Die beiden Schlossplatten werden mit Senkschrauben und Muttern verschraubt. Diese müssen mit Loctite oder mit Körnerschlag gesichert werden.

Zusammenbau der Türteile in umgekehrter Reihenfolge

2. Sicherung der Türe mit Bandschlaufen gegen das unverhoffte Öffnen.

Links und rechts ist das Armaturenbrett unten mit je einer Schraube M6 an der A-Säule befestigt.

Mit dieser Schraube habe ich zwischen der A-Säule und dem Halteblech des Armaturenbrettes schmale Bleche mit hart angelöteten Kettengliedern festgeschraubt, daran sind Bandschlaufen befestigt, die während der Fahrt über die Türgriffe gelegt werden. Textilband hat den Vorteil, dass es keine Geräusche verursacht.

Der Fahrer muss dann nur dafür sorgen, dass vor jeder Abfahrt das Band über den Türgriff gelegt wird.

Zu Reklamezwecken werden heute Schlüsselbänder abgegeben, diese eignen sich sehr gut. Ich habe darauf verzichtet jene mit der Reklameschrift von den MBVC Namensschildern zu verwenden.

Ich empfehle allen, die ein Fahrzeug mit hinten angeschlagenen Türen fahren, diese einfache Sicherung einzubauen und dann auch konsequent die Schlaufe über den Türgriff zu legen.

Ist auch Kindersicherung. Gute Fahrt mit vermindertem Risiko.

Georges Bürgin Schweizer Mercedes-Benz Veteranenclub

Bilder Reparatur Türschloss

Das ausgebaute Schloss



Gebrochene und neue Feder



Zusammengebautes Schloss vor dem Einbau, die 3 Schrauben welche den Schlosskasten zusammenhalten sind mit Loctite gesichert
Zur Illustration ist die gebrochene Feder aufgelegt.

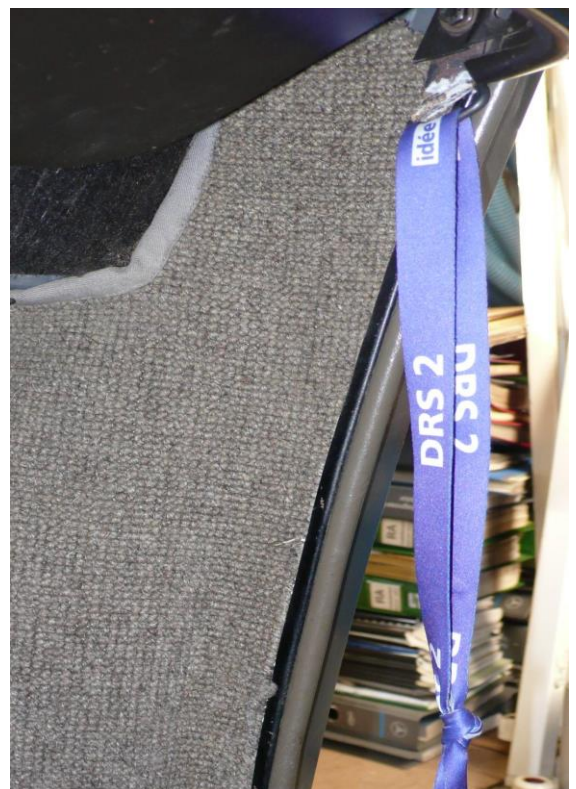


Bilder Türsicherung

Hart anlöten der Kettenglieder, diese verhindern, dass das Band an scharfen Kanten eingerissen wird.



Fertig montierte Bandschlaufe



Bandschleife über den Türgriff gelegt



Geöffnete Türe mit eingehängtem Band, die Länge der Bänder ist so zu wählen, dass von aussen die Bänder ausgehängt und die Türen geöffnet werden können.

